

## Vorbereitung des Pilottages Educational Trendspotting

<b>Thema</b>	<b>Pilottag Edu-Trendspotting: “How will we learn in 2029?”</b>
Zielgruppen	Alle Interessierten der Bildungsbranche
Zeit	Do. 26. bis Frei. 27.03.2009
Veranstalter	ZHAW – ZNL – Winterthur
Ort	<ul style="list-style-type: none"> <li>• SML – Aula? Vorteil: Einfach; kostenneutral; flexibel</li> <li>• Inspirierender, angenehmer Ort, wenn möglich zu finden und zu bezahlen <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Fotomuseum Winterthur?</li> <li>◦ Industriehallen Sulzerareal?</li> <li>◦ Industriekirche?</li> </ul> </li> </ul>
Programmstruktur	<p><b>I) Intro</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Begrüssung und Einführung (Projekt: Geschichte, Ziel...); max. 15 Min.</li> <li>• Erhebung der TN-Struktur (Alter, Positionen, Jahre Erfahrung..., Ziele)</li> </ul> <p><b>II) Empirischer Teil: Welche Trends sehen wir heute bereits?</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>1.) Sichtung gegenwärtiger Trends</b> aus TN-Sicht</li> <li>• erkannte Trends werden gemeinsam gesichtet und gewertet</li> <li>• gewertete Trends werden vertieft besprochen</li> <li>• <b>2.) Sichtung erwarteter / zukünftiger Trends werden extrapoliert</b></li> <li>• Die TN entscheiden selbst über Einteilung / Differenzierung <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ nach <b>Zielgruppen</b> (Bildungsstufen und -Segmente / Branchen),</li> <li>◦ nach <b>Sachgebieten</b> (z.B. Betriebsleitung / Mgmt. Bildungsträger; Strategieentwicklung; Lernmedien / Content; Didaktik; soziale Nutzerstrukturen; Demographie...) sowie</li> <li>◦ nach verschiedenen weiten <b>Zeithorizonten</b>.</li> </ul> </li> <li>• <b>Dazwischen: Kurzinputs von Experten zu Themen:</b> Methoden / Ergebnisse der Trend- und Zukunftsforschung / in der Bildung</li> </ul> <p><b>III) Schlussteil</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sichtung, Zusammenfassung der verschiedenen Ergebnisse</li> <li>• Reflexion des Geleisteten und Ausblick auf die weitere gemeinsame Arbeit: Wo steht ein offener Diskurs “edu-Trendanalyse” in dieser</li> </ul>

<b>Thema</b>	<b>Pilottag Edu-Trendspotting: “How will we learn in 2029?”</b>
	<p>Community?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheidung über weitere gemeinsame Arbeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Wer wird Gastgeber für das nächste Event?</li> <li>◦ Welche weiteren Schritte sehen die TN?</li> </ul> </li> </ul>
<b>Ziele</b>	<p><b>Wirkung auf das Umfeld (1. Priorität!)</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Pilottag schafft Aufmerksamkeit für und Interesse am Thema, so dass TN a) sich für Fortsetzung entschliessen und b) Wahrnehmung für Thema und eigene Partizipationsmöglichkeit entwickeln.</li> <li>2. Erfolg: Diskurs wird als open access-Phänomen in der Fachcommunity etabliert und verstetigt.</li> </ol> <p><b>Inhaltliche Erwartung (2. Priorität):</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. TN explizieren gegenwärtige Trends in der Bildungsbranche (diff. Nach Branche und Themengebiet)</li> <li>4. TN extrapolieren zukünftige Trends auf das Jahr 2029</li> <li>5. Dokumentierte Ergebnisse werden cc-lizenziert öffentlich zugänglich gemacht und bieten Grundlage für weitere Zukunfts- und Trendforschung im Bildungsbereich</li> <li>6. Begleitende Reflexion des Piloten und seiner Ergebnisse wird dokumentiert und lässt SSAB schliessen auf / entscheiden über Fortsetzung, Erfolg.</li> </ol>
<b>Methoden</b>	<p><b>Vorbereitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• via Web 2.0, integriert als Special interest group der E-Learn-Community bei Switch <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ Wiki für Themensichtung</li> <li>◦ Forum für Diskussion der Community</li> <li>◦ Ausgewählte Referenten starten asap regelmässige Beiträge / Antworten / Einschätzungen zum Tagungsthema als “Protoyp” einer Zukunftseinschätzung, der auf der Tagung diskutiert werden kann. Ziel: Ein erster inhaltlich bedeutsamer Text mit ersten Antworten als Grundlage des events.</li> <li>◦ Kurzinputs aller Referenten liegen im Vorfeld vor, damit TN sie vorab studieren können und keine Präsentationszeit benötigt wird.</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Durchführung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Open space-Veranstaltung: Themen der TN gestalten das Programm entscheidend mit</li> <li>• Moderation der TN-Gruppen <ul style="list-style-type: none"> <li>◦ mit Flow-methode (Teil II.1) oder / und</li> <li>◦ als Bar-Camp, z.B. mit brain space- oder world-cafe-Methode (Teil</li> </ul> </li> </ul>

<b>Thema</b>	<b>Pilottag Edu-Trendspotting: “How will we learn in 2029?”</b>
	<p>II.2)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ auch möglich: Bearbeitung von II.2 mit Mix aus verschiedenen Kreativmethoden, die über einzelne Moderatoren bereitgestellt werden (Rollenspiel / Simulation; Theater; strukturierte Diskussion usw.)</li> <li>• Alle TN-Abstimmungen sowie TN-Produktionen werden dokumentiert</li> </ul> <p><b>Nachbereitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine Zusammenfassung der gesichteten Trends wird dokumentiert und</li> <li>• nachgängig in einem offenen Wiki aufgeschaltet</li> <li>• wird dort evt. Weiter bearbeitet innerhalb der Fach-Community</li> </ul>
Aktive Referenten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Leitung: Andreas König</li> <li>• Moderation: n.n. (aus Gremium der Organisatoren?)</li> <li>• Experten für Trendforschung in der Bildung: Dr. Auernhammer + n.n.</li> <li>• Experten für Trendforschung in anderen Branchen: n.n.</li> <li>• Vorschläge: Jeremy Rifkin; Stephen Downes; Jemand von MIT;</li> </ul>
Kosten	n.n. (je nach Ort)
Marketing	<p>Verteilung der Ausschreibung bisher vorgesehen über Mail-Verteiler der Organisationspartner:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• SSAB</li> <li>• Switch: Publikation auf Switch-meeting, 02.-03.02.2009 Baden; Einrichtung als SIG und entsprechende Verbreitung</li> <li>• Verteiler Ms. Morel; FFHB; ZNL</li> </ul>
To do	<p>AK: Aula reservieren oder geeignete Räume im L  Ausschreibungstext in 3 Sprachen Kollegen geben  Raum Winti suchen =&gt; Sam</p>

Tabelle 1: Programmvorschlag Pilottag